

Presseerklärung

**Nicht vergessen: Der HAMBURG PRIDE geht in die 34. Runde
Mehr als 300.000 Besucher werden erwartet**

Hamburg, 18. Juli 2014 – Unter dem Motto „GRENZENLOS STOLZ STATT AUSGEGRENZT“ feiern Homo-, Bi-, Trans- und Intersexuelle vom 25. Juli bis zum 3. August 2014 den 34. HAMBURG PRIDE. Höhepunkte sind das Straßenfest an der Binnenalster sowie die große PRIDE PARADE, die am Samstag, den 2. August ab 12 Uhr durch die Hamburger Innenstadt zieht. Eine festliche Eröffnungsgala, die PRIDE NIGHT, am 25. Juli, zahlreiche Infoveranstaltungen während der gesamten PRIDE WEEK, ein 3-tägiges Straßenfest mit internationalem Bühnenprogramm an der Binnenalster sowie verschiedene Partys runden das Programm ab. Schirmherrinnen in diesem Jahr sind die Vizepräsidentin des Europaparlaments und stellv. Vorsitzende der Grünen-Fraktion Ulrike Lunacek sowie die Hamburger Kiez-Ikone Olivia Jones.

Gern akkreditieren wir Sie für einzelne Veranstaltungen; eine Übersicht der Termine finden Sie dieser Email ebenfalls angefügt. Interviewanfrage und Akkreditierungswünsche schicken Sie bitte an presse@hamburg-pride.de.

HAMBURG PRIDE 2014 (CSD Hamburg)

Unter dem Motto „GRENZENLOS STOLZ STATT AUSGEGRENZT“ ziehen am 2. August wieder mehrere tausend Menschen durch die Hamburger Innenstadt und fordern erneut die rechtliche Gleichstellung der LGBT*-Gemeinschaft. Der Verein Hamburg Pride e.V., Organisator des HAMBURG PRIDE, ist sich bewusst, dass die rechtliche Gleichstellung nur ein Schritt in Richtung vollkommene (gesellschaftliche) Akzeptanz ist. Vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen, wie beispielsweise in Russland und Uganda, möchte er auch seine solidarische Unterstützung für andere Länder betonen und zeigen, dass nicht nur im eigenen Land – oder in der eigenen Stadt – Vorurteile gegenüber der LGBT*-Gemeinde vorherrschen; zum Teil mit gravierenden rechtlichen Einschränkungen. „Der Slogan nutzt erstmalig die Übersetzung unseres Vereinsnamens. PRIDE = Stolz. Das erhöht zum einen den Wiedererkennungswert der Veranstaltung, zum anderen transportiert es aber auch das in der Kommunikation nach außen, wofür wir ganzjährig arbeiten“, erklärt Marc-Pierre Hoeft, Pressesprecher von Hamburg Pride e.V., die Idee hinter dem Motto. „Es zeigt, dass wir stolz darauf sein können, wer wir sind – ganz egal ob homo-, bi-, trans- oder intersexuell. Es zeigt aber auch, dass wir diese Botschaft über die Stadtgrenzen hinaus tragen wollen.“

Presseerklärung

EIN SCHIFF WIRD KOMMEN

Aufklärungsarbeit zu der Situation in Deutschland und sechs weiteren Regionen weltweit leistet Hamburg Pride e.V. mit einer reichweitenstarken Social Media Kampagne. Ab dem 25. Juli 2014 sticht auf der Vereinswebsite www.hamburg-pride.de ein Schiff, die „Hamburg Pride“, in See und steuert mit Hilfe aller Interessierten von Hamburg aus in sechs weitere Länder und Regionen an: Nord-/Westafrika, Ost-/Südafrika, Iran, Burma, Malaysia, Russland und Jamaika. Durch installierte Plug-Ins für Facebook und Twitter kann auf der Website direkt gelikt und kommentiert werden. Durch diesen Mechanismus werden die weiteren Stationen auf der Website freigeschaltet. Erreicht die Hamburg Pride die nächste Station werden Informationen zur der (rechtlichen) Situation der LGBT* Community vor Ort eingeblendet. Wir freuen uns, wenn Sie die Kampagne unterstützen und Ihre Leser_innen informieren und motivieren, sich zu beteiligen.

In Zusammenarbeit mit der Hamburger Werbeagentur deepblue networks wurde das diesjährige Kampagnenmotiv sowie die Social Media Kampagne konzipiert und visualisiert. Die Out-of-Home Kampagne (OOH) wird wie bereits in den Vorjahren von der Firma JCDecaux gesponsert.

Weitere Informationen zum HAMBURG PRIDE auf www.hamburg-pride.de und www.facebook.com/hamburgpride.

Abdruck honorarfrei; Belegexemplar wird erbeten

Über Hamburg Pride:

Hamburg Pride e.V. ist ein Verein mit Sitz in Hamburg und wurde 2003 gegründet. Der Verein ist Ausrichter des jährlichen HAMBURG PRIDE (Christopher Street Day) in der Hansestadt und verantwortlich für verschiedene weitere Aktionen in der schwul-lesbischen Szene. Mit ca. 350 Mitgliedern ist Hamburg Pride e.V. der größte PRIDE-Verein Deutschlands.

Pressekontakt:

Hamburg Pride e.V.
Marc-Pierre Hoeft
Vorstand Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
E: presse@hamburg-pride.de
M: 0151 – 29 15 55 60
www.hamburg-pride.de
www.facebook.com/hamburgpride